



Allianz gegen Rechtsextremismus, Fünferplatz 1, 90403 Nürnberg

Stadt Fürth

Bürgermeister- und Presseamt

Frau Susanne Kramer

Pressesprecherin

Hallstraße 2

90762 Fürth

Bürgermeister- und
Presseamt

11. April 2022

Allianz gegen Rechtsextremismus

Geschäftsstelle

c/o Menschenrechtsbüro

Fünferplatz 1

90403 Nürnberg

Fon: +49 (0)911 / 231 90587

kontakt@allianz-gegen-rechtsextremismus.de

www.allianz-gegen-rechtsextremismus.de

Nürnberg, 06.04.22

Mitteilung zum freiwilligen Unterstützungsbeitrag 2022 aufgrund von Selbsteinschätzung

Sehr geehrte Frau Kramer,
liebes Mitglied der *Allianz gegen Rechtsextremismus*,

wir wenden uns heute als Vorstand der *Allianz gegen Rechtsextremismus* an Sie und möchten Ihnen für Ihr großartiges Engagement danken, das Sie als Mitglied in den letzten Monaten und Jahren gezeigt haben.

Das Engagement von Demokratinnen und Demokraten ist wichtiger denn je. Die größte Bedrohung für die Sicherheit in Deutschland stellen laut Bundes-Verfassungsschutzbericht und Bundesinnenministerin Nancy Faeser aktuell Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus dar.

Wir als *Allianz* stehen gemeinsam und solidarisch gegen demokratiegefährdende und rechtsextreme Agitation in der Metropolregion.

Demokratisches Engagement braucht eine nachhaltige Finanzierung

Die *Allianz* hat sich in der Vergangenheit bereits an ihre Mitglieder mit der Bitte um finanzielle Unterstützung gewandt. Zahlreiche Mitglieder sind dieser Bitte nachgekommen. Dafür möchten wir Ihnen an dieser Stelle herzlich danken. Ohne diese Spenden wären viele Projekte und Aktionen der letzten Jahre nicht umsetzbar gewesen.

Zur nachhaltigen Finanzierung der Geschäftsstelle der *Allianz* werden pro Jahr rund 80 000 € für Personalausgaben sowie rund 20 000 € für Aktions- und Kampagnenmaterial benötigt.

Trotz intensivster Bemühungen ist es der *Allianz* allerdings bis heute nicht gelungen, eine nachhaltige und dauerhafte Finanzierung der Geschäftsstelle sicherzustellen. Nach aktuellem Stand gibt es ab dem Jahr 2023 keine weitere Förderung – weder für Sach- noch für Personalmittel. Ein weiterhin so schlagkräftiges Wirken der *Allianz* wäre somit gefährdet.

Beschluss der Mitgliederversammlung im Dezember 2021: Freiwillige Unterstützungsbeiträge an den Förderverein

Die *Allianz* hat bisher ganz bewusst darauf verzichtet, verpflichtende Mitgliedsbeiträge zu erheben und will dies auch in Zukunft dabei belassen.

Die Mitgliederversammlung beauftragte daher den Vorstand, im Jahr 2020 einen Vorschlag zu erarbeiten, wie ein freiwilliger Unterstützungsbeitrag an den *Verein zur Förderung demokratischer Werte in der Metropolregion Nürnberg e.V.* aussehen könnte. Für die Mitgliederversammlung 2021 legte der Vorstand einen Vorschlag vor, der mit überwältigender Mehrheit beschlossen wurde. Den vollständigen Beschluss finden Sie im **Anhang**.

Bitte diskutieren Sie diesen Vorschlag in Ihrer Gebietskörperschaft oder Ihrer Organisation an geeigneter Stelle und ordnen Sie sich bitte in eine der Kategorien ein.

Halber freiwilliger Unterstützungsbeitrag für 2022

Um die Hürde für Sie möglichst klein zu halten und Zeit zur Klärung zu ermöglichen, haben Sie die Option, im Jahr 2022 zunächst die halbe, freiwillige Beitragshöhe zu leisten.

Informationen zum Förderverein

Zur Unterstützung der *Allianz* wurde vor vier Jahren ein gemeinnütziger Förderverein gegründet. An diesen bitten wir die Zuwendungen zu überweisen.

Bitte überweisen Sie den freiwilligen Unterstützungsbeitrag auf folgendes Konto:

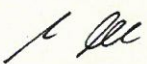
Verein zur Förderung demokratischer Werte in der Metropolregion Nürnberg e.V.
Sparkasse Nürnberg
IBAN: DE51 7605 0101 0013 6060 82
BIC: SSKNDE77XXX

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der *Allianz* (kontakt@allianz-gegen-rechtsextremismus.de; 0911 231 90587).

Zudem stehen wir Ihnen bei Fragen oder Unklarheiten gerne zur Verfügung.

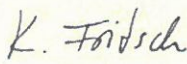
Wir bedanken uns im Voraus bei Ihnen für Ihre Unterstützung!

Mit demokratischen Grüßen



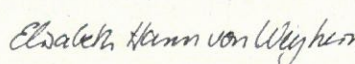
Stephan Doll

Vorsitzender der Allianz
Geschäftsführer des DGB,
Region Mittelfranken



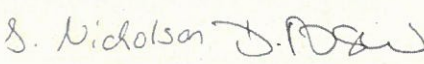
Katharina Fritsch

Stv. Vorsitzende
Leitung
Unternehmenskommunikation &
CSR Management
1. FC Nürnberg



Elisabeth Hann von Weyhern

Stv. Vorsitzende
Regionalbischöfin im Kirchenkreis Nürnberg



Souzan Nicholson

Stv. Vorsitzende
Vertreterin der
Zivilgesellschaft

Dieter Rosner

Stv. Vorsitzender
Sozialreferent der
Stadt Erlangen

Anlage

Freiwillige Unterstützungsbeiträge an den Förderverein

Die Mitgliederversammlung der *Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg* 2020 beauftragte den Vorstand in Abstimmung mit dem Koordinierungsgremium einen Vorschlag zu erarbeiten, wie ein freiwilliger Unterstützungsbeitrag an den *Verein zur Förderung demokratischer Werte in der Metropolregion Nürnberg e.V.* aussehen könnte.

Für die Mitgliederversammlung 2021 legte der Vorstand nun folgenden Vorschlag vor:

Zur nachhaltigen Finanzierung der Geschäftsstelle der *Allianz* werden pro Jahr rund 80 000 € für Personalkosten sowie weitere rund 20 000 € für Aktions- und Kampagnenmaterial benötigt. Wir haben bisher ganz bewusst darauf verzichtet, verpflichtende Mitgliedsbeiträge zu erheben und werden dies auch in Zukunft dabei belassen.

Daher schlagen wir der Mitgliederversammlung vor, einen freiwilligen Unterstützungsbeitrag an den Verein zu beschließen.

Nachdem die Mitgliedschaft der *Allianz* sehr heterogen ist, gibt es sowohl einen Vorschlag für Gebietskörperschaften als auch für zivilgesellschaftliche Organisationen. Die Mindestbeiträge beruhen auf Freiwilligkeit, trotzdem geben wir Ihnen eine Orientierungshilfe.

Der Vorschlag beinhaltet für beide Mitgliedsarten eine Kategorisierung in „klein“, „mittel“ und „groß“. Welcher Kategorie ein Mitglied zugehörig ist, beruht auf Selbsteinschätzung.

Vorschlag Mindestbeiträge für zivilgesellschaftliche Organisationen:

Zivilgesellschaftliche Organisationen	Jahresbeitrag
klein	24 €
mittel	60 €
groß	240 €

Vorschlag Mindestbeiträge für Gebietskörperschaften:

Gebietskörperschaften	Jahresbeitrag
klein	100 €
mittel	500 €
groß	960 €

Um die Hürde klein zu halten und Zeit zur Klärung in den Mitgliedsorganisationen und – gebietskörperschaften zu ermöglichen, schlagen wir zudem vor, im Jahr 2022 zunächst die halbe freiwillige Beitragshöhe zu leisten.

